

# Mein neues LEBEN

DIE WAHRE GESCHICHTE

René Glanzmann sitzt mit seinen Freunden in dem gemütlichen Lokal um die Ecke. Es ist viel los. Hier wird mit vollem Einsatz diskutiert, dort sich lautstark ausgetauscht, ein einziges Summen und Brummen. Am Tisch von René Glanzmann wird gerade ein Witz erzählt. Grosses Gelächter, bis einer ruft: „Hey, du hast den Witz doch gar nicht verstanden!“ Erstaunt halten alle inne. René Glanzmann fasst kurz an sein Ohr und hält plötzlich etwas in der Hand. „Weisst du“, sagt er und schaut seinen Tischnachbarn an, „seit ich dieses Wunderwerk der Technik trage, verstehe ich wieder alle Witze. Man nennt es übrigens Hörgerät.“

## ERFOLG IM JOB, ABER ...

So locker war René Glanzmann nicht immer drauf. Der erfolgreiche Unternehmer lebt in Emmen, ist viel unterwegs, oft am Telefon, auf vielen Sitzungen, hat immer wieder Geschäftsessen. „Ich habe das wirklich gemissen“, sagt er. „Aber mit Anfang Fünfzig wurde es auf einmal anders.“

Er versteht nicht mehr alles, vor allem in lauter Umgebung. „In einem Restaurant konnte ich den Gesprächen am Tisch beispielsweise nicht mehr folgen, bekam nur die Hälfte mit.“ Das war auch so, wenn jemand einen Witz erzählte. „Deshalb weiss ich genau, wie jemand fühlt, wie er aussieht und lacht, wenn er nur so tut bei einem Witz, als hätte er ihn wirklich mitbekommen. Das Problem ist: Man hört schlecht, will es aber nicht wahr haben.“



Foto: © thierry B., Cham CH

## DER ENTSCHEIDENDE GEBURTSTAG

Den Fernseher muss René Glanzmann immer lauter stellen. Der Job strengt ihn an, weil er nie weiss, ob er alles gehört hat. Die Treffen mit seinen Freunden sind anstrengend. Er zieht sich zurück. Dann fällt eines nachmittags sein Blick auf ein Inserat. „Kostenloser Hörtest“ steht da. „Ich dachte: Da rufst du jetzt einfach an.“ Gesagt, getan. Er bekommt einen Termin beim Hörakustiker vor Ort.

„Der hat einen Hörtest gemacht, mir direkt zwei Hörgeräte zum Testen eingestellt und mitgegeben. So bin ich anschliessend zu einer Geburtstagsfeier gefahren.“ Der kleine Raum, in dem die Feier stattfindet, ist völlig überfüllt, es ist laut und bunt. „Ich war mittendrin und es war unglaublich: Ich konnte mit Hilfe der Hörgeräte wieder alles verstehen!“

## DAS BESTE, WAS ICH JE GEMACHT HABE

Heute ist René Glanzmann wieder ganz in seinem Element. Feste, Skifahren, Schiedsrichter, Fasnacht, Vereinsvorstand: Er fühlt sich pudelwohl. „Ich bin wieder dabei – und es ist wunderbar“, sagt er. Jetzt ermutigt er andere, bei Hörproblemen zum Hörakustiker zu gehen. „Hörgeräte? Das ist mir überhaupt nicht peinlich. Ich bin so froh, dass ich wieder alles verstehen kann. Jeder soll von meiner Erfahrung profitieren. Wie sein Freund, der damals den Witz nicht mitbekommen hatte. „Und alle passen jetzt auf, was sie sagen“, schmunzelt René Glanzmann. „Denn ich verstehe jetzt auch das, was ich nicht hören soll.“